

Inhaltsverzeichnis

Geister auf Weinsberg 3

<<< zurück | [Deutsches Sagenbuch](#) | weiter >>>

Geister auf Weinsberg

Nicht von den Geistern zu reden, die der liebenswürdige Sohn und Jünger Apolls, Doktor Justinus Kerner, dessen gastliches, freundliches Dichterhaus dicht am Fuß der Weibertreue liegt, beschworen, gehört und gesehen, so hat es vordessen auch schon zu Weinsberg im Schloß spukende Geister gegeben. Der Schloßvogt Konrads von Weinsberg erschlug einen seiner Knechte. Bald nach der Tat betete er eines Sonnabends in der Schloßkapelle, da sah er, wie der Boden sich öffnete und eine Schar Gestalten wunderlicher Art diesem entwallte. Der Vogt entsetzte sich über den Anblick dieser Geister also sehr, daß er erkrankte und nun nicht mehr in die Kapelle kam. Da verbreitete der Spuk sich weiter, es polterte im Schloß, es warf, es öffte die Burgwächter, es verbreitete sich außer der Burg und spukte nun auch auf den Mauern des Städtleins und quälte die Wächter. Da geschah es, daß die Wallfahrt zu Unserer Frau zu den Nesseln bei Heilbronn sich auftat, da riet ein Geistkundiger den Weinsbergern, ein Fasten anzustellen, Bittgänge nach dem Nesselbusch zu tun und eine erkleckliche Geldsumme zum Bau des Karmeliterklosters beizusteuern, so würden sich der Geist des Ermordeten und seine Hilfsgeister beruhigen; also geschahe es, der Vogt starb zudem, und für dasmal hatte Weinsberg, Burg und Stadt, vor den Geistern Ruhe.

Quellen:

- [Ludwig Bechstein: Deutsches Sagenbuch. Meersburg und Leipzig 1930, S. 576](#)
- zeno.org

[sagen](#), [bechstein](#), [deutschessagenbuch](#), [weinsberg](#), [geist](#), [erlösung](#), [spuk](#), [kirchenbau](#), [wallfahrt](#), v1

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:dsbb0888>

Last update: **2025/01/30 17:49**

